



FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann **18./19. Dezember 2021**



Medienmitteilung

19. Dezember 2021

Kobayashi gewinnt spannenden Wettkampf – Peier wieder starker Vierter

Das zweite Weltcup Skispringen in Engelberg bot Spannung und Sport auf höchstem Niveau. An der Spitze mischte mit Kilian Peier auch ein Schweizer mit. Er liess die Schweizer Fans nach Rang 1 im ersten Durchgang auf einen Podestplatz hoffen. Schliesslich gewann der Japaner Ryoyu Kobayashi vor Karl Geiger und Marius Lindvik – Peier holte den starken vierten Platz.

Das Finale in Engelberg hätte kaum spannender sein können. Peier vor Kobayashi und Geiger – so lautete die Reihenfolge nach dem ersten Durchgang. Mit einem Sprung auf 136.5 Meter holte sich der Japaner Kobayashi den verdienten Tagessieg. Er liess sich nicht von den schwierigen Bedingungen mit starkem Rückenwind beirren. «Ich habe nicht darauf geachtet, sondern habe mich einzig auf mich konzentriert. Ich hatte grossen Spass hier in Engelberg.» Das japanische Team wird noch ein paar Tage auf der Gross-Titlis-Schanze trainieren und sich auf die Vierschanzentournee vorbereiten.

Vortagesieger Karl Geiger untermauerte mit seinem zweiten Rang seine Topform und schürt vor der Vierschanzentournee Hoffnungen bei den deutschen Fans. «Es ist eine Herausforderung, mit diesem Druck umzugehen», gestand Geiger nach dem Wettkampf. Rang 3 holte sich dank einem langen zweiten Satz auf 138.5 Meter der Norweger Marius Lindvik.

Bitterer Rang 4 für Kilian Peier

Kilian Peier zeigte sich nach seinem zweiten Sprung enttäuscht. Als Führender des ersten Durchgangs durfte er zusammen mit den rund 2000 Zuschauern auf einen Heimsieg hoffen – den ersten Schweizer Sieg in Engelberg seit Simon Ammann 2009. Doch seine 132 Meter reichten weder für den Sieg noch für einen Podestplatz. Wie am Tag zuvor musste sich Peier mit dem zwar starken, aber bitteren vierten Platz begnügen.

Mit Gregor Deschwanden, Dominik Peter und Andreas Schuler waren drei weitere Schweizer im ersten Durchgang mit von der Partie. Während Peter und Schuler den Cut in den zweiten Durchgang nicht schafften, konnte sich Deschwanden im zweiten Umgang um fünf Plätze auf Rang 20 verbessern. Simon Ammann scheiterte bereits in der Qualifikation.

Verabschiedung des Speakerduos und von SRF-Kommentator Michael Stäuble

Zwischen den beiden Durchgängen verabschiedete das Organisationskomitee das langjährige Speakerduo Susy Schär und Wolfi Hostmann. Sie versorgten die Zuschauer mit Hintergrundwissen und Informationen zu den Athleten und gaben den Weltcup-Springen in Engelberg eine Stimme. Ab nächstem Jahr werden Lia Nöpflin und Danja Spichtig diese Aufgabe übernehmen. Ebenfalls eine langjährige Ära ging beim Schweizer Fernsehen zu Ende. Kommentator Michael Stäuble kommentierte heute nach 29 Jahren zum letzten Mal in Engelberg – er geht 2022 in Frühpension.

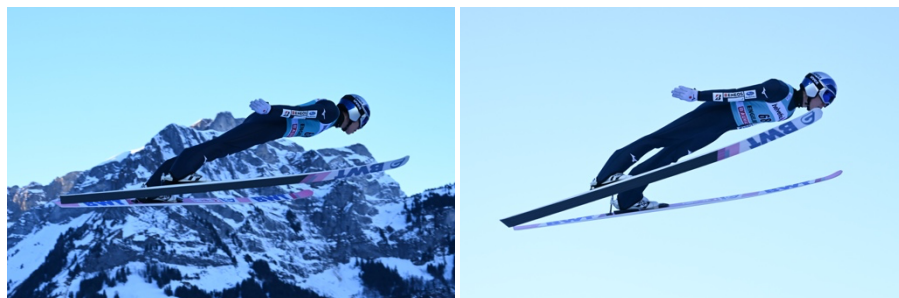


FIS Skisprung Weltcup präsentiert von Viessmann 18./19. Dezember 2021



Fotos

Downloadlink: <https://we.tl/t-dL2HRdLct>



Ryoyu Kobayashi (Fotos: Beat Christen)



Podium v.l.: Karl Geiger, Ryoyu Kobayashi, Marius Lindvik.

Wettkampfprogramm Continentalcup

Montag, 27. Dezember 2021

13.30 Uhr Offizielles Training

14.30 Uhr Probedurchgang

15.45 Uhr 1. Durchgang

anschliessend Finaldurchgang und Siegerehrung

Dienstag, 28. Dezember 2021

10.00 Uhr Probedurchgang

11.00 Uhr 1. Durchgang

anschliessend Finaldurchgang und Siegerehrung



FIS Skisprung Weltcup
präsentiert von Viessmann
18./19. Dezember 2021



www.weltcup-engelberg.ch

Weitere Auskünfte:

Andrea Hurschler,
Leiterin Medien, Weltcup Engelberg
medien@engelberg.ch
Mobile +41 79 778 46 63